

Newsletter Kompetenzzentrum Integration und Gleichstellung (KIG)

Grüezi

Es ist Zeit, sich von Ihnen zu verabschieden. Ich ziehe ein Haus weiter und stelle mich neuen beruflichen Herausforderungen.

Der Rückblick auf zwei Jahre im KIG macht den Abschied nicht leicht. Wir haben Steine ins Rollen gebracht, sei das in der Integration oder in der Gleichstellung und uns gegenseitig unterstützt, wenn es mal etwas «holpriger» wurde. Trotz widriger Umstände in dieser – nun hoffentlich auslaufenden – Pandemie konnten wir gemeinsam entwickeln, initiieren und umsetzen. So blicke ich auf anregende, herausfordernde und vielfältige Highlights mit dem KIG-Team zurück.

Aktuelle und kommende Highlights werden Ihnen in diesem Newsletter präsentiert. Von den Aktionstagen gegen Rassismus, zu einer neuen Deutschplattform hin zu drei spannenden Veranstaltungen im Rahmen von «Fokus Integration im Hofkeller». Von der Gründung der neuen Ostschweizer Sektion von Pro Familia, über den Kantonalen Mädchen*tag zur Gender Matters Edition «Flâneusen* - Gender im öffentlichen Raum». Der Frühling im und mit dem KIG wird spannend und interessant!

Ich werde als Beobachterin und Gast mit dabei sein und freue mich, die Leitung des KIG, vorerst «ad interim», in einer Co-Leitung an Rahel Fenini und Tobias Leisi zu übergeben.

Alles Gute und auf ein baldiges Wiedersehen!

Kai Kellenberger, lic.iur.

Die in den Newsletter-Beiträgen enthaltenen Links verweisen auf die Original-Quellen der wörtlich bzw. sinngemäss wiedergegebenen Texte.

Aktionstage gegen Rassismus 2022

Vom 18. bis 29. März 2022 finden im ganzen Kanton St.Gallen die fünften Aktionstage gegen Rassismus statt. Ziel der Kampagne ist es, die Bevölkerung auf Erscheinungsformen und Mechanismen von Rassismus und Diskriminierung aufmerksam zu machen. Sie laden ein, sich auseinanderzusetzen mit Ausgrenzung, deren Folgen und alternativen Umgangsformen.

So erwarten Sie auch dieses Jahr spannende und anregende Begegnungsveranstaltungen, Ausstellungen, Weiterbildungen an Schulen, Kulturaufführungen sowie Lesungen und Podiumsdiskussionen, die in Zusammenarbeit mit verschiedenen Projektpartnerinnen und -partnern umgesetzt wurden. Dabei greifen die Veranstaltungen die Thematik auf diverse Art und Weise auf und sprechen dabei unterschiedliche Zielgruppen an. So finden in Wil anregende Erzählcafés statt und in St.Gallen wird das Einfratheatertstück «Chefbeamtin Bettina Zimmermann» aufgeführt, in dem Asylanträge, Einbürgerungen und andere Themen aus der Integration aufgegriffen werden. Vorbeikommen lohnt sich!



Alle Informationen sowie den vollständigen Veranstaltungskalender finden Sie unter www.gegenrassismus.sg.ch. Bei weiteren Fragen und Anliegen zu den Themen Rassismus und Diskriminierung(sschutz) können Sie sich direkt bei Srdjan Dragojevic, Projektleiter Integration, melden: srdan.dragojevic@sg.ch.

Die Zahl

Jährlich rechnen die Gemeinden ihre Aufwendungen für die Integration von Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen mit dem KIG ab. Von den zur Verfügung stehenden Mitteln wurden 2021 rund 89 Prozent ausgeschöpft. Damit ist der Ausschöpfungsgrad erneut angestiegen und rund 10 Prozent höher als im Vorjahr. Diese Entwicklung zeugt vom grossen Integrationseinsatz der Gemeinden, welche die zweckgebundenen Bundesmittel (Integrationspauschale) möglichst wirkungsvoll eingesetzt haben: Im Interesse der betroffenen Personen, der Gemeinden wie auch der gesamten Bevölkerung.

89

Integration

Suchen und Finden – Neue Plattform für Deutschkurse im Kanton St.Gallen

Seit Anfang Jahr werden sämtliche Deutschkurse, die durch die vom Kanton St.Gallen akkreditierten Deutschkursanbietenden durchgeführt werden, auf <https://deutschkurse-sg.ch/> gelistet.



Die neue Suchplattform ermöglicht diverse Filtermöglichkeiten, wie Sprachniveau, Kurstag, Intensität und Tageszeit. Zudem sind die Anmeldeöglichkeiten nun direkt verlinkt sowie die Preise mit oder ohne Subvention ersichtlich.

Erfahren und Vernetzen – «Fokus Integration im Hofkeller»

Die KIG-Reihe «Fokus Integration im Hofkeller» informiert Mitarbeitende von Behörden und öffentlichen Institutionen, freiwillig Engagierte sowie Interessierte zu aktuellen Integrationsthemen und -debatten. Auch im Jahr 2022 sind wieder drei spannende Veranstaltungen geplant:

29. März 2022, 18.00 Uhr

«Der Sommer, in dem ich Schwarz wurde»

Buchvorstellung von Angélique Beldner und Martin R. Dean

(Im Rahmen der Aktionstage gegen Rassismus)

19. Mai 2022, 17.00 Uhr

«Was – Wie – Wo?» – Beratung für Zugewanderte

29. September, 17.00 Uhr

Zusammenleben – Gemeinsam im Quartier und in der Gemeinde

Kommen Sie vorbei, erfahren Sie mehr und lernen Sie weitere Akteurinnen und Akteure der Integrationsarbeit kennen.

Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe finden Sie unter www.fokus-integration.sg.ch.

«heb!» – Früherkennung von ungünstigen Entwicklungen und Kindeswohlgefährdung

Für alle, die mit Kinder, Jugendlichen und Familien arbeiten, ist es wichtig, ungünstige Entwicklungen oder eine Gefährdung des Kindeswohls zu erkennen. Zur Unterstützung all dieser Personen hat der Kanton Grundlagen und Instrumente erarbeitet und auf der Plattform [«heb! – hinschauen. einschätzen. begleiten.»](#) veröffentlicht.



Das Amt für Soziales bietet zusammen mit dem Kinderschutzzentrum sowie mit den Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden eine Weiterbildung an, in der sich die Teilnehmenden insbesondere mit der Anwendung des Leitfadens «Kindeschutz» und der Einschätzungshilfe befassen sowie die Grundlagen vertiefen. Im Jahr 2022 werden drei Veranstaltungen durchgeführt. Auch für Personen, die in der Integrationsarbeit tätig sind, ist die Weiterbildung zu empfehlen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#) oder in der [Ausschreibung](#).

Gleichstellung

**Gender Matters präsentiert Edition VIII:
«Flâneusen – Gender im öffentlichen
Raum»**



Alle nutzen den öffentlichen Raum – doch ist der öffentliche Raum auch für alle gemacht?

Wie nehmen Personen unterschiedlichen Geschlechts den öffentlichen Raum wahr, wie bewegen sie sich in diesem? Welchen Herausforderungen und Gefahren sind marginalisierte Gruppen im öffentlichen Raum ausgesetzt? Und welchen Beitrag kann eine gendergerechte Stadtplanung leisten?

Diesen und weiteren Fragen geht die achte Edition von Gender Matters am 14. März 2022, 19.00 Uhr, im Raum für Literatur in der Hauptpost St.Gallen auf den Grund. Mit einem Input von Doris Königer, dipl. Architektin ETH/SIA und Mitglied bei Lares, Verein für gender- und alltagsgerechtes Planen und Bauen.

Weitere Informationen sowie den Link zur Anmeldung finden Sie unter www.gendermatters.sg.ch oder im [Flyer](#).

«Cats Calling Back» – Workshop zu sexueller Belästigung und Zivilcourage am Kantonalen Mädchen*tag 2022

«Raise Your Voice, Girl!» lautet das Motto des diesjährigen Kantonalen Mädchen*tages. Inspiriert vom 50-Jahr-Jubiläum des Frauenstimm- und Wahlrechts sollen am 26. März 2022 die Themen Unabhängigkeit, Selbstbestimmung und die eigene Stimme im Fokus stehen.

Auch das KIG beteiligt sich dieses Jahr zum ersten Mal am Kantonalen Mädchen*tag und bietet – im Rahmen der Kampagne «Kein Platz für Sexismus» – einen Workshop zu sexueller Belästigung im öffentlichen Raum und Zivilcourage an.



Weitere Informationen zum Kantonalen Mädchen*tag sowie den Link zur Anmeldung finden Sie unter www.maedchentagsg.ch.

Helvetia rockt auch in St.Gallen

Bereits seit einigen Jahren organisiert «Helvetiarockt» in der Schweiz das Angebot «Bandworkshop» für junge Musiker*innen. Ab Ende Februar/Anfang März 2022 startet nun eine Durchführung in St.Gallen. Junge Musiker*innen zwischen 15 und 20 Jahren sind eingeladen, mitzumachen.

In den Bandworkshops wird experimentiert, Neues entdeckt und Erfahrungen gesammelt. Während mehrerer Monate üben die teilnehmenden Musiker*innen regelmässig in einer Band. Geleitet werden die Proben von professionellen Musikmachenden mit langjähriger Bühnenerfahrung. Zusammen werden verschiedene Musikrichtungen ausprobiert, improvisiert und ein eigener Stil entwickelt. Als Höhepunkt stehen im Herbst erste Konzerte an.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie unter www.helvetiarockt.ch/bandworkshops.

Pro Familia Ostschweiz – Sprachrohr für Familienpolitik

Im festlichem Rahmen wurde am 25. Januar 2022 in den Räumlichkeiten der IHK St.Gallen-Appenzell der Verein Pro Familia Ostschweiz, als regionale Sektion der Dachorganisation Pro Familia Schweiz, gegründet. Der Vorstand von Pro Familia Ostschweiz setzt sich aus den folgenden Personen zusammen:



(v.l.n.r.): Barbara Gysi, Katharina Bünler, Domenica Tischhauser, Christine Egger-Schöb, Michael Götte und Annette K. Nimzik.

Die neu gegründete Sektion soll als Plattform und Koordinationsstelle für familienpolitische Belange agieren. Bestehende Angebote sollen aufgezeigt, Akteurinnen und Akteure vernetzt und Lücken geschlossen werden. Dabei wird Pro Familia Ostschweiz auch mit dem Kanton St.Gallen, insbesondere mit dem Amt für Soziales, zusammenarbeiten.

Im ersten Vereinsjahr legt Pro Familia Ostschweiz den Schwerpunkt seiner Aktivitäten auf das Thema «Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf». Diese Ausrichtung geht Hand in Hand mit dem Bestreben des neuen Austauschgefässes [«Runder Tisch Vereinbarkeit»](#), das im Dezember 2021 ins Leben gerufen wurde und vom Departement des Innern koordiniert wird.

Weitere Informationen finden Sie unter www.profamiliaostschweiz.ch.

Ausgewählte Veranstaltungen, Angebote, Kampagnen und Publikationen

Integration:

- [«Kinder auf der Flucht»](#) – Online-Fachveranstaltung am 3. März 2022 der AOZ
- [«Umgang mit kultureller Vielfalt in der Arbeitsintegration»](#) – Weiterbildung der Arbeitsintegration Schweiz für Fachkräfte der beruflichen Integration am 11. Mai 2022 in Olten
- [«Schweizer Asylsymposium»](#) – der Schweizerischen Flüchtlingshilfe, 19./20 Mai 2022, Eventfabrik in Bern
- [«START! Studium»](#) – Integrationsvorkurs an der Universität Zürich
- [CAS Bildung und Flucht](#) – Lehrgang der Pädagogischen Hochschule Schaffhausen
- [«Frühe Bildung»](#) – Podcast der Pädagogischen Hochschule St.Gallen
- [gegen-radikalisierung.ch](#) – neue schweizweite Plattform für Sozialarbeitende und Fachpersonen
- Neue Website der [Interinstitutionellen Zusammenarbeit \(IIZ\)](#)
- [«Zugang zur erleichterten Einbürgerung von Personen der dritten Generation – Bilanz nach drei Umsetzungsjahren \(2018–2020\)»](#) – Studie im Auftrag der Eidgenössischen Migrationskommission EKM

Gleichstellung:

- [Lancierungsevent von «alphaberta»](#) am 8. März 2022 in St.Gallen
- [Wiler Frauentag](#) am 8. März 2022 in Wil
- [«Queere Themen und der Berufskodex Soziale Arbeit»](#) – Online-Workshop von AvenirSocial mit Anna Rosenwasser und Beat Schmocker am 9. März 2022
- [«Wenn Armut weiblich ist»](#) – Caritas-Forum 2022 am 8. April 2022, Eventforum in Bern
- [«Genderreflektiert arbeiten mit Kindern und Jugendlichen – Denkanstösse und Beispiele»](#) – Nationale Tagung der Eidgenössischen Kommission für Kinder- und Jugendfragen, 26. April 2022, Eventfabrik in Bern
- [Veranstaltungsreihe zur Lohngleichheit](#) – Webinare und Tagung des Eidgenössischen Büros für die Gleichstellung von Frau und Mann (EBG)
- [Live-Chat zur sexuellen Gesundheit](#) ab 23. Februar 2022 jeden zweiten Mittwoch der Fachstelle für Aids- und Sexualfragen St.Gallen-Appenzell
- [«No Shame In The Game»](#) – Kartenspiel und Website rund um die weibliche Sexualität
- [geschlechtergerechter.ch](#) – Online-Plattform rund um Geschlecht, Gleichstellung und Chancengleichheit

Kontakt

Amt für Soziales des Kantons St.Gallen
Kompetenzzentrum Integration
und Gleichstellung
Spisergasse 41, 9001 St.Gallen
E-Mail: info.kig@sg.ch